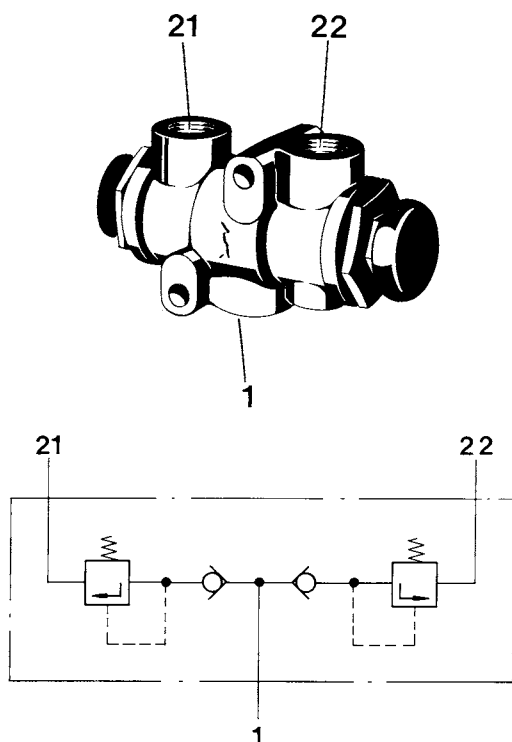


Prüfanweisung

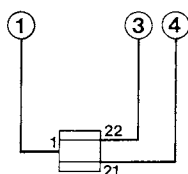
für alle Abwandlungen



Vorratsdruck:

max. 7,0 bar / min. 2,0 bar

Prüfstandanschlüsse



Stellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22
auf	•														•		
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel 899 709 035 2

Prüfablauf

1. Gerät nach Schema anschließen.

Alle Anschlußelemente sind im Normalzubehör des Bremsgeräteprüfstandes enthalten.

2. Dichtigkeit

Zweikreis-Schutzventil nach Schema anschließen und mit 7,0 bar belüften.

Zweikreis-Schutzventil abseifen.

3. Funktion

Überprüfen des gesicherten Druckes

Anschluß 1 mit 3,0 bar belüften (siehe Manometer 3 und 4).

Anschluß 1 entlüften.

Anschluß 21 lösen und abnehmen.

Anschluß 1 solange belüften, bis am Anschluß 21 nach dem in der Tabelle angegebenen Wert Luft ausströmt.

Bestellnummer	gesicherter Druck
434 700 000 0	4,2 + 0,3 bar
434 700 002 0	
434 700 001 0	
434 700 003 0	5,2 + 0,3 bar
434 700 004 0	5,8 ± 0,2 bar
434 700 005 0	

Einstellen des gesicherten Druckes

Werden die Tabellenwerte des gesicherten Druckes nicht erreicht, kann nach Herausdrehen der Verschlußschraube des jeweiligen Kreises durch Hinzufügen oder Entfernen von Scheiben (siehe Tabelle) der Druck erhöht bzw. gesenkt werden.

Bestellnummer der Scheibe	Stärke der Scheibe	Druckerhöhung bzw. Drucksenkung
895 102 540 4	1,0 mm	ca. 0,6 bar
895 102 541 4	0,5 mm	ca. 0,3 bar

Vor dem Einsetzen der Scheiben muß das Zweikreis-Schutzventil entlüftet werden.

Die Prüfung des Anschlusses 22 erfolgt wie beim Anschluß 21.

Prüfen der beiden Rückschlagventile
Anschluß 1 mit 7,0 bar belüften.
Manometer 3 und 4 zeigen 7,0 bar an.
Anschluß 21 entlüften.
Anschluß 22 darf keinen Druckabfall anzeigen
(siehe Manometer 3).

Die Prüfung des Anschlusses 22 erfolgt wie beim
Anschluß 21.

Zusatzprüfung für die Abwandlungen 000, 001,
004.

Anschluß 1 bis 7,0 bar belüften (siehe Manome-
ter 3 und 4).

Anschluß 1 schnell entlüften.
Manometer 3 und 4 dürfen keinen Druckabfall
anzeigen. Anschluß 1 bis 7,0 bar belüften.
Anschluß 1 langsam entlüften bis hörbar Luft
entweicht.
Am Manometer 3 oder 4, muß ein Druckabfall
angezeigt werden.